

Franckesche Stiftungen zu Halle

Johann Peterson Stengels/ Sueci, Gnomonica Universalis, Oder Außführliche Beschreibung Der Sonnen-Uhren/ Worinnen Allerhand Arthen derselben in ...

Stengel, Johann Peterson

Ulm, 1706

VD18 12509035

VI. Vortrag, Die Meridianos in einer abweichenden Vertical verzeichnen. Fig.
LXXVIII.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-197400](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-197400)

Auf diesen/ im Quadranten also fürgestellten Azimut-Linien werden die Almucantarath-Puncten genommen/und in der Uhr auß denen Schneidungen der Azimut im Horizont, auf die zugeeignete Azimut-Linien getragen / dergestalt / daß die Puncten/ so auf denen fürgestellten Azimut-Linien / welche auß der Lini AB, des Quadranten / und der Lini AC, parallel gehen/ genommen werden/ in der Uhr zur rechten Hand der Lini CD auß denen Azimut-Puncten im Horizont auf die Azimut-Linien getragen/so mit dergleichen Ziffern bezeichnet seynd / wie die im Quadranten fürgestellte Azimut-Linien/ auf welchen die Almucantarath-Puncten seynd genommen worden.

Als zum Exempel : Nimm im Quadranten auß der Lini AB, auf der Azimut-Lini 90. die Weite von gemeldtem Puncten 90. biß in N, Schneidung selbiger Azimut-und Grad-Lini 60. des Quadranten / trage sie in der Uhr auß der Schneidung der Azimut-Lini 90. im Horizont, auf selbige Azimut-Lini/ gibt den Punct N, durch welchen der Almucantarath-Bogen 60. gehen wird. Also und auf diese Weise handle mit denen übrigen Puncten und Linien allen.

VI. Vortrag /

Die Meridianos in einer abweichenden Verticalzeichnen.

Fig LXXVIII.

In einer aufgerissenen abweichenden Vertical mit denen Tropicis, Equinoctial- und Horizont-Lini A B, ist der Punct L das Centrum der Uhr/

Uhr
Lin
das
den
gef
So
Lin
in
me
wa
rech
für
im
das
no
den
erst
zug

du d
anf
dur
steh
Eq
wel
sten

gen
abr
Die
auf
mu
der

Uhr/ die Lini L M, Meridian oder Mittags- Lini des
Orts/ die Lini LP, Substilaris, und der Punct P,
das Centrum des Equinoctial-Circul/ auß wel-
chem Puncten P, reiß gemeldtem Circul nach Wol-
gefallen / zeuch durch dessen Centrum P und M,
Schneidung der Equinoctial- und 12. Stund-
Lini/ eine blinde Lini/ welche den Circul schneidet
in Q, zehle auß Q, gegen der linken Hand auf ge-
meldtem Circul/ die Grad des Meridian des Orts/
wann die Uhr gegen Niedergang weicht oder zur
rechten/ so die Abweichung gegen Aufgang ist/ als
für Augspurg 30. Grad / welche Zahl sich endet
im Puncten 360. zeuch durch diesen Puncten und
das Centrum P eine blinde Lini/ welche die Equi-
noctial-Lini schneidet in einem Puncten/ zeuch auß
dem Centro L, durch selbigen Puncten/ die Lini des
ersten Meridiani, welcher denen Fortunat-Insuln
zugeeignet wird.

Theile diesen Circul in 36. gleiche Theil/ so
du die Meridianen von 10. zu 10. Grad begehrest/
anfangend von gemeldtem Puncten 360. zeuch
durch das Centrum P, und diese gegeneinander
stehende Theil im Circul/ blinde Linien/ welche die
Equinoctial-Lini schneiden in Puncten / durch
welche auß dem Centro L, die Meridianen/ wie son-
sten die gemeine Stund-Linien gezogen werden.

Die Linien so über den Horizont seynd gezo-
gen/ geben eine von Mitternacht gegen Aufgang
abweichende Uhr/ doch ist es also zu verstehen/ daß
die Uhr auf das Planum, allerdings/ wie man sie
auf dem Papier von hinten durch sihet/ kommen
muß / und das Centrum allweg / wie vor gemel-
det / unter sich / so bleiben die Ziffern der Me-
ridia-